

## Protokoll der fünften SMV-Sitzung

Datum: 24.2. 2006  
Beginn: 8.00 Uhr  
Ende: 8.55 Uhr  
Raum: Physikraum (Nr. 338)  
Anwesend: die Klassensprecher und ihre Vertreter der Klassen 5 bis 13,  
die Schulsprecherin Esther Täumer und ihre Vertreterin Zuzana  
Magurová, zu Beginn: Frau Faude  
Abwesend: Klasse 3, 4  
Protokollführerin: Ludmila Stará, Kl. 10b

### **Tagesordnung:**

1. Informationen durch Frau Faude
2. Verwendung des Weihnachtsbasargeldes
3. Kooperation mit anderen Auslandsschulen und Bekanntgabe der Ergebnisse der letzten Elternbeiratsitzung
4. Verschiedenes

zu 1.

Zu Beginn der SMV-Sitzung gab Frau Faude einige Informationen und Hinweise. Bezüglich der Schülersausweise wurde erwähnt, dass das Ausgehverbot der Oberstufe (Kl.10-13) in den Freistunden aufgehoben ist. Die Oberstufenschüler haben einen gelben Schülersausweis.

Frau Faude informierte darüber, dass die Bibliothek vor allem in den Pausen dringend wieder eine Aufsicht braucht, die von Schülern ausgeführt wird, damit vor allem die Oberstufe ungestört in der Bibliothek arbeiten kann.

Aufgrund der vielen Schüler, welche in den Pausen die PCs nur zum Computerspielen nutzen, gilt ab sofort ein Verbot für das Nutzen der Computer in den Pausen bis einschließlich Klasse 8 bis eine neue Regelung gefunden wird.

Frau Faude gab außerdem bekannt, dass ein Spielschrank mit Bällen und anderen Spielen auf dem Gang vor der Sporthalle eingerichtet wurde. Jeder Schüler kann sich dort bei Hinterlegen seines Schülersausweises(!) in den großen Pausen ein Spiel leihen.

Zuletzt erwähnte Frau Faude die erschreckenden Zerstörungen in der Schule; eingetretene Löcher in Türen und Wänden, verdrehte Türklinken, verschmutzte Wände, Toiletten u.a. Sie ermahnte die Schüler über den richtigen Umgang mit der Schule nachzudenken und dies an alle Schüler weiterzugeben.

zu 2.

Es wurde einstimmig darüber abgestimmt, dass das Geld vom vorletzten Weihnachtsbasar, welches noch nicht gespendet wurde, nach Pakistan zum Wiederaufbau von durch die Erdbeben zerstörte Schulen gespendet wird.

Anschließend stellte die Schulsprecherin vier verschiedene Institutionen vor, welche zur Wahl für die diesjährige Spende des Weihnachtsbasars ständen. Es wurde fast einstimmig darüber abgestimmt, dass die Summe von über 34 000 Kč an die Organisation Šance gespendet wird. Dies ist eine Organisation, die sich um Straßenkinder in Prag kümmert

und für diese eine Waschmaschine und einen Trockner in eine Art Haus der Straßenkinder besorgen möchte. Mehr zu dieser Organisation auf [www.sance.info](http://www.sance.info)

zu 3.

Die Schulsprecherin erkundigte sich nach Ideen für die Kooperation mit anderen Auslandsschulen in Prag, welche leider in den höheren Klassen sehr dürftig ausfielen. Jedoch kamen die Vorschläge aus den unteren Klassen, ein großes Sportfest mit Wettkämpfen zwischen den Schulen, Briefeschreiben und dann Treffen, Verbindung der Schülerzeitungen und das gemeinsame Einstudieren von Konzert und/oder Theater durchzuführen. Weitere Vorschläge sind sehr willkommen!

Des Weiteren informierte die Schulsprecherin über ihren Besuch bei der letzten Elternbeiratssitzung und deren Ergebnissen. Unter Zustimmung der SMV wird ab jetzt ausschließlich das Mittagsmenü in der Kantine angeboten. Süßes gibt es nur noch oben in der Cafeteria zu kaufen. Es wurde bekannt gegeben, dass Eltern- und Schülerbeirat eine neue Firma für die Kantine suchen. Dazu wird bald eine Umfrage in der gesamten Schule laufen. Weitere Aktionen, wie z. B. die Nikolausaktion wurde von den Eltern sehr gelobt. Ein SMV-Team führt im April eine ähnliche Aktion mit Osterhasen durch.

zu 4.

Die Schulsprecherin gab die Ergebnisse der letzten SMV-Sitzung bekannt. Ein SMV-Team plant eine Unterstufenparty für Klasse 5-8. Das Erstellen einer Schülerzeitung macht Fortschritte. Es wird ein neues SMV-Team gebildet, welches eine Filmnacht in der Schule veranstalten möchte, Einzelheiten sind noch in Planung.

Die Schul-T-Shirt Aktion sammelt immer noch Vorschläge für Logos. Es gibt zwar Vorschläge, aber leider nur aus den unteren Klassen. Die Schulsprecherin forderte auf, alle Schüler zur Beteiligung an dem Logo-Wettbewerb zu bewegen.

Der Oberstufenraum ist soweit fertig, aber die Oberstufenschüler werden bald eine gesonderte Sitzung haben, in welcher sie den Raum weiter gestalten können.

Um die Schüler vor der Sonne zu schützen, sollen Folien an den Fenstern angebracht werden. Die SMV hofft sehr auf diese Durchführung.

Es wurde über eine SMV-Fahrt am Ende des Jahres gesprochen, welche aber noch nicht konkret in Planung ist.

Die Schulsprecherin bestätigte Frau Faudes Entsetzen über die Beschädigungen in der Schule durch die Schülerschaft und ermahnte die SMV ebenfalls, ihren Mitschülern klar zu machen, dass die Schule erst 2 Jahre alt sei und durch die Schüler so mit Füßen getreten würde.

Es wurde außerdem darüber informiert, dass alle SMV-Protokolle in der Schulpostille erscheinen. Die meisten Klassensprecher erhielten leider keine Protokolle durch ihre Klassenlehrer(welche diese in Ihrem Fach hatten), um sie der Klasse vorzustellen. Die SMV bitte um die Unterstützung der Lehrerschaft. Die Schulsprecherin erwähnte zum Schluss die Wichtigkeit der Weitergabe von Informationen, welche aus den SMV-Sitzungen hervorgehen.